



## **DAS Paralegal**

### Spezialisierungsmodul Migrationsrecht

Im Modul werden die gesetzlichen Grundlagen zum Ausländer- und Freizügigkeitsrecht sowie zum Asylrecht vermittelt.

Das Ausländerrecht wird in einem historischen, demografischen, ökonomischen und geopolitischen Kontext thematisiert und die freizügigkeitsrechtliche Öffnung der Schweiz zu Europa nachgezeichnet. Eingehend erörtert werden Einwanderungsgründe und deren Voraussetzungen sowie Gründe, die zum Verlust des Anwesenheitsrecht führen können. Weiter werden den Teilnehmenden die grundlegenden Rechtsakte im Kontext von Flucht vermittelt und sie erhalten eine Einführung in das internationale Flüchtlingsrecht und das Flüchtlingsrecht in Europa. Wesentliche Bestandteile des Moduls sind auch das Kennenlernen des Schweizerischen Asylrechts mit einer kritischen Auseinandersetzung des Asylverfahrens.

#### **Ziele**

#### Die Teilnehmenden

- kennen die Einreisevoraussetzungen und diversen Bewilligungsarten nach Massgabe des Landesrechts und des Freizügigkeitsabkommens.
- sind in der Lage, Familienmigration an komplexen Fallbeispielen korrekt zu veranschaulichen.

- wissen, welche Gründe zum Verlust des Aufenthaltsrechts führen und kennen das Instrument der Zwangsmassnahmen sowie ausländerrechtliche Straftatbestände.
- kennen die Hintergründe, die zur Entstehung der Flüchtlingskonvention geführt haben, sowie die wichtigsten Artikel der Flüchtlingskonvention.
- sind in der Lage, zu definieren, wer Flüchtling ist.
- kennen die Abläufe des Asylverfahrens in der Schweiz, das Dublin-Verfahren und Schutzgründe im Asylbereich.

**Inhalte****Ausländer- und Freizügigkeitsrecht**

- Die Schweiz – vom Auswanderungsland zur Einwanderungsgesellschaft
- Dimensionen und Facetten der aktuellen Einwanderung / Duales Einwanderungssystem / Rechtsquellen
- Einreisevoraussetzungen, bewilligungsfreie Aufenthalte, Bewilligungsarten
- Voraussetzungen der Arbeitsimmigration
- Familiennachzug
- Verlust des Anwesenheitsrechts infolge Erlöschens, Widerruf oder Nichtverlängerung der Bewilligung

**Asylrecht**

- Das Asylrecht der Schweiz und seine Bezüge zum internationalen Flüchtlingsrecht sowie zum Flüchtlingsrecht in Europa
- Eintretens-Voraussetzungen insbesondere Dublin-Verfahren
- Voraussetzungen der Flüchtlingseigenschaft und der Asylgewährung
- Wegweisung und vorläufige Aufnahme
- Vorübergehender Schutz für Geflüchtete aus der Ukraine
- Statusrechtliche Folgen eines Asylverfahrens

**Zielpublikum**

Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung (Bund, Staat, Gemeinden, Behörden, Ämter) und aus Nonprofit-Organisationen. Angesprochen sind auch Interessierte, die das Ausländer- und Asylrecht besser verstehen wollen.

**Abschluss**

Modulbestätigung (3 ECTS-Punkte)

**Dozierende**

Peter Bolzli Rechtsanwalt / Sven Kury, MLaw / Prof. Dr. Constantin Hruschka

**Daten**

Montag, 27. April 2026, Ausländer- + Freizügigkeitsrecht, Sven Kury  
Dienstag, 28. April 2026, Ausländer- + Freizügigkeitsrecht, Peter Bolzli  
(Reservetag, Montag, 04. Mai 2026)

Donnerstag, 07. Mai 2026, Asylrecht, Prof. Dr. Constantin Hruschka  
Freitag, 08. Mai 2026, Asylrecht, Prof. Dr. Constantin Hruschka  
(Reservetag, Donnerstag, 21. Mai 2026)

jeweils 09.00 – 12.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr

Prüfung: Dienstag, 26. Mai 2026 (09.00 – 11.00 Uhr)

<b>Ort</b>	Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft Riggenbachstrasse 16 4600 Olten	
<b>Kosten</b>	CHF 1'520.- inkl. Kursunterlagen und Prüfungsgebühren (Änderungen vorbehalten)	
<b>Programmleitung</b>	lic. iur. Sara Oeschger sara.oeschger@fhnw.ch	T +41 61 279 18 02
<b>Koordination</b>	Cornelia Pestrin cornelia.pestrin@fhnw.ch	T +41 62 957 28 75